

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

N^o 137. Montag, den 17. Mai 1830.

Witterungs - Beobachtungen

vom
 9. bis 15. Mai 1830.

(Thermometer frei im Schatten.)

Mai.	Stunde.	Barometer b.+10°R.		Therm. nach R.	Wind.	Wittrg.
		Pariser Zoll.	Lin.			
9.	Morgens 8	27	7,3	+ 7	NO.	bewölkt.
	Nachm. 2	27	5,7	+ 8,4	NO.	Regen.
	Abends 10	27	4,9	+ 6,4	NO.	Regen.
10.	Morgens 8	27	4,7	+ 5,7	NO.	Regen.
	Nachm. 2	27	5,6	+ 7,2	NO.	Regen.
	Abends 10	27	6,4	+ 6	NO.	trübe.
11.	Morgens 8	27	6,6	+ 6,9	SO.	Sonnensch.
	Nachm. 2	27	6,7	+ 13,2	SO.	Sonnensch.
	Abends 10	27	7	+ 8,4	SO.	trübe.
12.	Morgens 8	27	7,4	+ 9,3	SW.	trübe.
	Nachm. 2	27	7,8	+ 15,3	SW.	Sonnensch.
	Abends 10	27	8,6	+ 10,5	SW.	bewölkt.
13.	Morgens 8	27	9,4	+ 9,3	SW.	Sonnensch.
	Nachm. 2	27	6,6	+ 14,7	W.	Sonnensch.
	Abends 10	27	10,2	+ 9,8	NW.	bewölkt.
14.	Morgens 8	27	11,2	+ 11,5	NO.	Sonnensch.
	Nachm. 2	27	11,4	+ 15,4	NO.	Sonnensch.
	Abends 10	27	11,6	+ 10,6	NO.	trübe.
15.	Morgens 8	28	—	+ 11,7	NO.	bewölkt.
	Nachm. 2	28	—	+ 17,2	NO.	Sonnensch.
	Abends 10	28	0,1	+ 12,3	NO.	trübe.

Uebung macht den Meister.

Persische Sage.

In dem schönen Thale zwischen Schiras und Isbahan liegen noch jetzt die Trümmern eines Jagdschlusses, das vor Jahrhunderten der König Baharam bauen ließ. Es war derselbe ein gewaltiger Jäger und Meister in der Kunst des Bogenschießens. Diese wollte er einst vor einer seiner liebsten Frauen zeigen, und darum führte er sie hinaus auf die Ebene, wo bald eine Antilope entdeckt ward. Der König schoß einen Pfeil nach ihr so genau, daß nur ihr Ohr geküßelt wurde. Das Thier erwachte und legte den Hinterhuf ans Ohr, die Fliege wegzujagen, von welcher es behelligt zu werden wähnte. Jetzt heftete ein zweiter Pfeil den Huf an das Horn. Baharamkehrte sich zur Schönen und erwartete, von ihr gerühmt zu werden, aber sie äußerte nur kalt: Uebung macht den Meister. Erzürnt über so unartige Bemerkung, befahl der König, sie in die Berge zu senden und dort umkommen zu lassen. Ihr Leben wurde nur durch das Mitleid eines Dieners gerettet, der ihr erlaubte, nach einem Dörfchen, am Berge gelegen, zu gehen. Sie wohnte in einem Gemach, zu welchem sie zwanzig Stufen steigen mußte.